

1691 März 7., Zug; "umb 7 Uhren"<sup>1</sup>

A

SCHREIBEN VON LANDSCHREIBER MELCHIOR ITEN AN RITTER BEAT KASPAR ZURLAUBEN VON GESTELLENBURG, [GERICHTS]HERR VON NESSELNBACH, HEMBRUNN UND ANGLIKON, LANDESHPTM. DER FREIEN ÄMTER, UND CHRISTOPH I. ANDERMATT, [ALT] SEKELMEISTER [VON BAAR], BEIDE [ZUGER STADT- UND AMTS]RÄTE UND ZUR ZEIT TAGSATZUNGSGESANDTE [AN DER AM 4. MÄRZ 1691 BEGONNENEN GEMEINEIDG. TAGSATZUNG] IN BADEN<sup>2</sup>

"Auss dero ein[ge]hendigten schreiben habendt ... Mein ... Gn. herren ... die heübter H. Amman [Severin Trinkler], undt H. Statthalter [Johann Jakob Brandenburg], auch etwelche der H. räthen von der Statt undt Usserem Amt ersehen die Streitigkeit entzwschen den Klein undt gross räthen auch der burgerschafft U.G.L.E. lob. Standts Basell [=Bürgerunruhen]<sup>3</sup>, Zwar glücklich beygelegt, hingegen aber dass etwas gefahr verhanden Zwüschen Räth und burgeren, Jn demme noch etwan ein gesandtschaft [von der Tagsatzung in Baden] nacher Basell angeregt Streitss halber möchte erforderet werden, Nun aber haben hoch undt wohl Ermelt die Mein [die obgenannten] G. H. mir in gnaden aufgetragen, Meinen ... herren ... in andtworth anzuefüegen, weilen khein Statt undt Amt Rath für dise Zeit hat khönnen gehalten werden, Wann ein Ausschuss von Baden auss von allgemeiner tagsatzung desswegen nacher bassell solle geschikht werden, mögen seye ess wol leiden, ess möge dan die lobl. Ohrt betreffen, welches dan sein möchte, wan ess aber in nammen von gesambten lobl. Ohrten beschehen solte, sollen die HH. Ehrengesandten die Mein Gn. H. undt Oberen wider berichten, Jn versehung dessen, dass ein lobl. Statt bassell die Mein Gn. HH. selbsten in solchem fahl desswegen ersuechen werden ...".

- 1) Am Schluss der Datumszeile steht noch folgendes: "weilen auf den tag Gricht gehalten, undt H. Grossweibel [von Stadt und Amt Zug, Johann Jakob Müller] kranckh lage."
- 2) s. EA VI 2, 393 (Nr. 213) sowie die entsprechenden Instruktionen von Stadt und Amt Zug unter AH 111/16, 17
- 3) s. EA VI 2, 398 p sowie AH 18/90

Original, mit Siegel - AH 100, 15-16 - Blatt 16<sup>r</sup> leer